

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1992/6/11 7Ob627/91, 10Ob53/04y, 6Ob150/05k, 3Ob147/11f, 9ObA73/16z, 8Ob53/17b, 9ObA56/21g

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.06.1992

Norm

JN §42 Abs1 Ad

Rechtssatz

Maßgebend für die Beurteilung der Immunität internationaler Organisationen ist der Inhalt des zwischen ihren und der Republik Österreich geschlossenen Abkommens. Im allgemeinen ist die Immunität internationaler Organisationen im Gegensatz zur Immunität von Staaten grundsätzlich als absolut anzusehen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 627/91

Entscheidungstext OGH 11.06.1992 7 Ob 627/91

Veröff: EvBl 1992/161 S 661 = SZ 65/87

- 10 Ob 53/04y

Entscheidungstext OGH 14.12.2004 10 Ob 53/04y

Veröff: SZ 2004/176

- 6 Ob 150/05k

Entscheidungstext OGH 01.12.2005 6 Ob 150/05k

Beisatz: Hier: Von der Immunität der internationalen Organisationen ist aber diejenige ihrer Organe, ihrer Beamten und der Vertreter der Mitgliedstaaten bei internationalen Organisationen zu unterscheiden. (T1); Veröff: SZ 2005/175

- 3 Ob 147/11f

Entscheidungstext OGH 12.10.2011 3 Ob 147/11f

Vgl auch; Beis auch wie T1

- 9 ObA 73/16z

Entscheidungstext OGH 18.08.2016 9 ObA 73/16z

Auch

- 8 Ob 53/17b

Entscheidungstext OGH 29.11.2017 8 Ob 53/17b

Auch

- 9 ObA 56/21g

Entscheidungstext OGH 27.05.2021 9 ObA 56/21g

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0046275

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at